

[30275.] Zurück erbitten wir uns bringend:  
**Windscheid**, Lehrbuch des Pandektenrechts.  
2. Aufl. I. u. II. Band  
und zwar alles, was davon nicht abgesetzt ist.  
Düsseldorf.  
Verlagshandlung von **Julius Buddeus**.

[30276.] Zurück erbitte alle ohne Aussicht  
auf Absatz lagernden Ex. von:  
**Schöpffer**, die Widersprüche in der Astro-  
nomie.  
da mein Vorrath zu Ende geht.  
Berlin, den 9. October 1869.  
**Eduard Beck.**

[30277.] Um gefällige sofortige Rücksendung  
aller entbehrlichen Exemplare von:  
**Bremer**, Hypothek u. Grundschuld. 20 N<sup>g</sup>  
ord., 15 N<sup>g</sup> no., brosch. in grünem Um-  
schlag,  
bittet  
Göttingen, 9. Octbr. 1869.  
**Adalbert Rente.**

[30278.] Wiederholte Bitte um Rücksen-  
dung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden  
Exemplare von:  
**Noiré**, Résumé de la littérature française.  
2. Auflage.  
Mainz, 11. October 1869.  
**Victor v. Zabern.**

[30279.] Wegen neuer Auflagen, welche  
noch im Laufe d. W. erscheinen, erbitte um-  
gehend zurück:  
**Kypke**, diätetische Heilmethode. I. Theil.  
15 N<sup>g</sup> no.  
— do. II. Theil. 11 $\frac{1}{4}$  N<sup>g</sup> no.  
**Kameke**, Schnellrechner. 20 N<sup>g</sup> no.  
Ausdrücklich erkläre ich hiermit, daß nach  
dem 15. November d. J. keine Remittenden  
mehr angenommen werden können.  
Berlin, den 12. October 1869.  
**Theobald Grieben.**

[30280.] Dringende Bitte um Rücksen-  
dung. — Alle à cond. erhaltenen und ohne  
Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:  
**Claude Lemoine**, französische Grammatik.  
7. Aufl. I. Curs.  
und  
**Cammerer's** Erdkunde. 14. Aufl.  
bitte mir sofort zurückzusenden, da meine Vor-  
räthe fast ganz erschöpft sind.  
**Lobias Dannheimer's**che  
Verlagshandlung in Rempten.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[30281.] Für ein größeres Sortimentsgeschäft in  
Oesterreich wird zum baldigsten Antritt ein gut  
empfohlener Gehilfe gesucht, dem vorzugsweise  
die Führung der Buchhändler-Strazzen über-  
tragen werden soll. Selbständiges Arbeiten und  
deutliche Handschrift sind Hauptbedingung. Gef.  
Offerten werden unter Chiffre H. S. durch Herrn  
H. Haessel in Leipzig erbeten.

[30282.] Ein Gehilfe katholischer Confession,  
gesetzten Alters und mit sehr guten Zeugnissen,  
sowohl über seine geschäftliche Tüchtigkeit als  
über seine moralische Führung, versehen, findet  
zu Anfang nächsten Jahres in einer Verlags-  
buchhandlung Westfalens eine angenehme und  
dauernde Stelle. Nur solche Herren, welche auf  
eine dauernde Stelle reflectiren und obigen Be-  
dingungen entsprechen, wollen unter Einbringung  
ihrer abschriftlichen Zeugnisse und unter Bei-  
fügung einer Photographie unter Lit. E. S. # 13.  
ihre Meldung der Exped. d. Bl. zur Weiterbe-  
förderung franco einsenden.

[30283.] Nur für Musikalienhändler! —  
Zur selbständigen Leitung meines Filialge-  
schäftes in Weimar suche ich zum sofor-  
tigen Antritt einen Geschäftsführer. Der-  
selbe muss umfassende Musikalien-Sortiments-  
kenntnisse und vollständige Kenntniss der  
Buchführung besitzen und unbedingt Cla-  
vier spielen. Selbständige Stellung und  
gutes Salär machen die Stelle zu einer  
höchst angenehmen.

Der Antritt müsste jedoch sofort er-  
folgen. Gef. Offerten mit Beifügung der Pho-  
tographie und der Zeugnisse erbitte mit direc-  
ter Post nach Leipzig.

**Robert Seitz.**

[30284.] Ein solider, ordnungsliebender junger  
Mann von ehrenhaftem Charakter wird zum  
baldigen Antritte als Gehilfe in meine Sorti-  
mentsbuchhandlung gesucht. Directen Offerten schie-  
entgegen  
Chemnitz.

**Carl Brunner.**

[30285.] Ein bayerisches Sortimentsgeschäft  
sucht zu sofortigem (oder wenigstens baldigstem)  
Eintritt einen Gehilfen mit gediegenen Kennt-  
nissen zu engagiren. Volle Sicherheit in  
Buchführung, gute Handschrift und Gewandt-  
heit im Arbeiten überhaupt wird verlangt.  
Offerten unter Chiffre W. # 77. an Herrn Franz  
Wagner in Leipzig.

[30286.] Einen zweiten Gehilfen, welcher gut  
empfohlen ist und Kenntnisse des Französischen  
und Englischen besitzt, sucht sofort und schie-  
directen Offerten entgegen

**J. A. Stein's** Buchhandlung  
in Nürnberg.

[30287.] Ein Verlagsgeschäft in Dresden sucht  
zu sofortigem Antritt einen jüngeren, möglichst  
im Buchdruckerisach erfahrenen Gehilfen, der  
vorerst bescheidene Ansprüche macht. Offerten  
sind direct an die Bach'sche Buchhdlg. (Haupt-  
straße) zu richten.

[30288.] Unter günstigen Bedingungen suche ich  
zu baldigem Antritt einen Lehrling.  
Gleiwitz, 6. October 1869.

**Leudart's**che Buchhandlung.  
Albert Jaeger.

[30289.] Einen Lehrling mit tüchtigen Schul-  
kenntnissen sucht zum sofortigen Antritt die

**T. Trautwein's**che Buch- u. Musikalien-  
handlung  
(M. Bahn) in Berlin.

### Gesuchte Stellen.

[30290.] Ein verheiratheter Gehilfe, seit 33 Jahren  
dem Buchhandel angehörend und seit ca. 25 Jahren  
als erster Gehilfe in einer lebhaften Sortiments-  
buchhandlung Norddeutschlands thätig, sucht, da

seine gegenwärtigen Verhältnisse eine Verän-  
derung wünschenswerth erscheinen lassen, zum  
1. April k. J. eine andere dauernde Stelle als  
erster Gehilfe in einem Verlags-, Sortiments-  
oder Commissionsgeschäft. Der Stellessuchende  
steht im 49. Lebensjahre, ist körperlich ganz ge-  
sund und rüstig und kann über seine bisherige  
Führung und Leistungen die besten Zeugnisse  
beibringen. Zu weiterer Auskunft ist Herr  
A. Wienbrack in Leipzig jederzeit gern bereit.

[30291.] Ein junger Mann, militärfrei, geklärt  
auf gute Empfehlungen, sucht sogleich unter be-  
scheidenen Ansprüchen in einem größeren Sorti-  
mentsgeschäft eine Stelle.

Gef. Offerten hat Herr Ludwig Frey in  
Ulm die Güte entgegenzunehmen.

[30292.] Ein Mann in gesetzten Jahren, ver-  
heirathet, sucht eine Stellung in einem Verlags-  
geschäft; er eignet sich besonders zur Leitung der  
technischen und artistischen Herstellung jeder Art  
von Werken und Zeitschriften.

Nähere Auskunft ertheilt P. Bernhardt,  
Dehmigke's Buchhandlung, in Berlin.

[30293.] Ein junger Mann, 21 Jahre alt,  
seit 1 $\frac{3}{4}$  Jahr im Buchhandel thätig, sucht, da  
er durch besondere Verhältnisse gezwungen ist,  
seine jetzige Stellung, in der er als Volontär  
arbeitet, zu verlassen, zu seiner weiteren Aus-  
bildung eine ähnliche Stelle. Der Antritt könnte  
zum 1. November erfolgen.

Gefällige Offerten mit directer Post werden  
sub. W. V. 28. Eisenberg bei Gera erbeten.

[30294.] Für einen jungen, empfehlenswerthen,  
bescheidenen Mann, welcher in der Buchhal-  
tung und allen im Verlagsgeschäft vorkom-  
menden Arbeiten wohlverfabren ist, wird eine  
passende Stelle gesucht; der Eintritt kann am  
1. Novbr. oder auch sofort geschehen. Nähere  
Auskunft durch die Arnoldische Buchhandlung  
in Leipzig.

## Bermischte Anzeigen.

### Leipziger Autographen-Auction den 18. Octbr. 1869.

[30295.]  
Zu dieser am genannten Tage bei den  
Herren List & Francke hier stattfindenden  
Versteigerung einer bedeutenden Sammlung  
von Autographen u. Manuscripten wer-  
den Aufträge von mir prompt und billigst  
besorgt und bitte ich um gef. rechtzeitige  
Einsendung derselben.

**Otto Aug. Schulz** in Leipzig.

### Münz-Auction in Danzig 2. November 1869.

[30296.]  
Die von dem verstorbenen Sanitätsrath  
Dr. med. C. L. v. Duisburg in Danzig hin-  
terlassene Medaillen-Sammlung nebst einer  
numismatischen Bibliothek wird am 2. Novbr.  
und folg. Tage d. J. hier öffentlich verstei-  
gert werden und sind Exemplare des soeben  
erschienenen Verzeichnisses (gr. 8. 132 Sei-  
ten) zum Preise von 10 S<sup>g</sup> ord., 7 $\frac{1}{2}$  S<sup>g</sup>  
netto baar von mir zu beziehen.

Danzig, 18. August 1869.

**Th. Bertling.**